

Qualitätskriterien für wissenschaftliche Publikationen

Generell ist jede Informationsquelle kritisch zu hinterfragen. Gedruckte Publikationen unterliegen einer gewissen Qualitätskontrolle durch die Verlage und die Auswahl von Titeln, die in einer Bibliographie nachgewiesen werden. Bei Internetpublikationen sind Sie jedoch bei der Beurteilung der Qualität weitgehend auf sich selbst gestellt.

Bewährte Qualitätskriterien sind:

Veröffentlichungszweck

Mit welchem Hintergrund wurde die Information veröffentlicht?
Werden als **Zielgruppe** Fachwissenschaftler angesprochen?

Urheber

Sind die Autoren/Herausgeber zu erkennen oder bleiben sie anonym?
Handelt es sich bei den Autoren/Herausgebern um Fachwissenschaftler? Auf welchen Arbeitsgebieten / an welchen Institutionen sind sie tätig?
Welchen Ruf und welche Qualifikation hat der Verlag?
Von wem wurde die Internetseite veröffentlicht (wissenschaftliche Institution, Museum, Firma ...)?

Äußere Form

Ist die Aufmachung der Publikation seriös?
Welche Sprache wird verwendet?
Entspricht diese der Zielgruppe „Fachwissenschaftler“?

Inhalte, Quellen

Lassen sich die Aussagen überprüfen?
Wie genau sind die Angaben?
Wie objektiv ist die Darstellung? Wie breit ist das Spektrum der Inhalte, was wird weggelassen?
Auf welche Quellen wird verwiesen? Welche werden zitiert?
Auf welche andere Literatur wird verwiesen?
Bei Internetseiten: Wohin führen die Links, wer verlinkt auf die Seite und mit welcher Intention?

Aktualität, Aktualisierung

Wann ist die Publikation **erschienen**?
Bei Internetseiten: Wann wurden sie zuletzt inhaltlich **überarbeitet**?
Welchen **Stand** haben die Informationen?

Referenzen

Gibt es Mechanismen der Qualitätssicherung (Peer-Review-Verfahren, Editorial Board, Redaktion...)?
Werden die Aufsätze der Zeitschrift in einer bibliographischen Fachdatenbank ausgewertet?
Ist die Publikation in den Bestand wissenschaftlicher Bibliotheken aufgenommen worden?

Kontakt: Silvia Herb

☎ 0521/106-3808/4012

✉ silvia.herb@uni-bielefeld.de